

Aufforderung

Vergabeverfahren: 260023-26

Kauf und Lieferung für 6 Notebooks/Laptops

Ausschreibende Stelle:

DAB Digitalagentur Berlin GmbH
Vergabestelle
Salzufer 15/16
10587 Berlin

Vergabeart gemäß UVgO

- ☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung
☐ Verhandlungsvergabe

☐ mit Teilnahmewettbewerb

Ende der Angebotsfrist:

26.10.2026; um 12:00 Uhr

Ende der Bindefrist:

23.11.2026; um 23:59 Uhr

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Vergabeverfahren: Kauf und Lieferung für 6 Notebooks/Laptops

Vergabenummer: 260023-26

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen dieser Ausschreibung möchte ich Sie zur Abgabe eines Angebots einladen. Bitte beachten Sie die in allen weiteren Ausführungen enthaltenen Angaben.

1. Unterlagen und Nachweise

- 1.1. Ausschreibende Stelle: DAB Digitalagentur Berlin GmbH
Vergabestelle
Salzufer 15/16, 10587 Berlin
- 1.2. Auftraggeberin: DAB Digitalagentur Berlin GmbH
- 1.3. Der Bieter kann sein Angebot frist- und formgerecht wie folgt einreichen:

- ☒ elektronisch über das Vergabeportal (<https://www.dtvp.de>)
☒ in Textform

Hinweis: Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgesehen, ist das Angebot mit der geforderten Signatur zu versehen und über die e-Vergabe-Plattform der Vergabestelle zu übermitteln.

- 1.4. Anlagen, die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil sind:

- ☒ Bewerbungsbedingungen
☒ Leistungsbeschreibung
☒ Aufforderungsschreiben
☒ Bieterfragenbeantwortung
☒ Besondere Vertragsbedingungen der DAB Digitalagentur Berlin GmbH
☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB) der DAB Digitalagentur Berlin GmbH
☒ Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)
☒ Richtlinien Verpflichtungserklärung
☒ wirt-214_BVB_Mindeststundenentgelt
☒ wirt-2140 P_BVB_ILO
☒ wirt-2143 P_BVB_Verhinderung von Benachteiligung
☒ wirt-2144 P_BVB_Kontrolle und Sanktionen

☒ wirt-2145 P_BVB_Umweltschutzanforderungen

1.5. Anlagen, die **zwingend** ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ Bietererklärung (Seite 2 in den Beilagen) (*)
☒ wirt-124_UVgO_P Erklärung Ausschlussgründe_Angaben

Anlagen, die, soweit zutreffend, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ wirt-235 P_Unteraufträge-Eignungsleihe
☒ wirt-236 P_Erklärung anderer Unternehmer
☒ wirt-238 P_Erklärung-Bietergemeinschaft
☒ wirt-240 P_Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz

Zusätzlich durch den Bieter einzureichende Beilagen/Unterlagen:

- ☒ Preisblatt (*)

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die mit (*) gekennzeichneten Anlagen Mindestbestandteile bei der Angebotsabgabe sind und daher zwingend (sofern Sie durch das Ankreuzen gefordert wurden) eingereicht werden müssen! Die Mindestbestandteile sind nicht nachreichbar.

Unterauftragnehmer und Eignungsleihe

Für den Fall, dass sich ein Bieter (ein Mitglied der Bietergemeinschaft) auf ein verbundenes Unternehmen oder auf einen Dritten beruft, hat er zusätzlich die von dem betreffenden verbundenen Unternehmen bzw. vom Dritten die unterschriebene Verpflichtungserklärung vorzulegen bzw. im Fall der Berufung auf einen Nachunternehmer die unterschriebene Nachunternehmererklärung vorzulegen. Betrifft die Eignungsleihe die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit muss das eignungsverleihende Unternehmen mit dem Bieter gesamtschuldnerisch haften.

2. Wichtige Informationen zum Verfahren

2.1. Die Beschaffung betrifft:

- ☒ einen öffentlichen Auftrag.

2.2. Kommunikation im Vergabeverfahren

Die Korrespondenz zwischen der Auftraggeberin und den Verfahrensteilnehmern während des Vergabeverfahrens hat ausschließlich über die Vergabepattform (www.dtv.de) zu erfolgen.

Anfragen an: DAB Digitalagentur Berlin GmbH,
Vergabestelle z.Hd. von Susanne Zahn

Anfragen bis: 23.10.2026 (Eingang bei der Auftraggeberin)

Hinweis: Bieterfragen oder Bieterinformationen sind unverzüglich in oben genannter Form an die Vergabestelle zu richten. Rechtzeitig beantragte Auskünfte werden von der Auftraggeberin innerhalb von 2 Werktagen nach Ihrem Eingang beantwortet.

Wichtige Hinweise zur Vergabepattform:

Auskünfte werden ausschließlich von der Vergabestelle erteilt. Sofern die Korrespondenz über die Vergabepattform zu erfolgen hat, sind Anfragen ausnahmslos über die elektronische Vergabepattform an die

Vergabestelle zu richten. Die Anfragen werden seitens der Vergabestelle geprüft und einschließlich der Antworten allen Bewerbern in anonymisierter Form zur Kenntnis übermittelt.

Bei technischen Fragen rund um die Vergabeplattform hilft Ihnen die Servicenummer für Bieter vom Vergabeportal <https://support.cosinex.de/unternehmen> gerne weiter:

Service-Telefonnummer für Bieter: 0900-1-267463 (1,49 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkkosten können abweichen)

- 2.3. Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und in Rechnung von folgendem Unternehmen zu vergeben:

☒ DAB Digitalagentur Berlin GmbH, Salzufer 15/16, 10587 Berlin
www.digitalagentur.berlin

Hinweis für die Rechnungslegung: Bitte beachten Sie, dass Rechnungen ausschließlich als elektronische Rechnung im Format X-Rechnung über die OZG-konforme Rechnungseingangsplattform der Bundesdruckerei (im Nachfolgenden OZG-RE genannt) gestellt werden müssen. Die **Vergabenummer 260023-26** sowie der zuständige Ansprechpartner gemäß Zuschlagserteilung müssen in der Rechnung benannt sein. Rechnungsversender haben bei der Übermittlung an die OZG-RE die Möglichkeit, Rechnung über Weberfassung, Upload, E-Mail (mit einer X-Rechnungs-Datei im Anhang) oder per PEPPOL zu senden. Zur korrekten Adressierung wird die Leitweg-ID der DAB Digitalagentur Berlin GmbH benötigt, diese lautet: **11-2100045000-95**.

- 2.4. Ausführungsfristen, Vertragslaufzeiten und Vertragsverlängerungen

Es wird beabsichtigt, einen Vertrag für nachfolgenden Zeitraum abzuschließen:

Vertragsbeginn: ab Zuschlagserteilung
Vertragsende: 30.11.2026 (Lieferung bis Ende November 2026)

Die Ausführungsfrist beginnt unverzüglich nach Zuschlagserteilung.

Wichtiger Hinweis: Die angegebenen Fristen verlängern sich bei verfahrensbedingten Verzögerungen entsprechend.

- 2.5. Zusätzliche Kündigungsoption: keine

Nachfolgeklausel:

Für den Fall, dass der Ausschreibungsgewinner vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung, Insolvenz oder aus einem anderen Grunde endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden Leistungen den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses bis Platz 3 **auf der Grundlage ihrer Angebote** anzutragen.

- 2.6. Die beigelegte Leistungsbeschreibung enthält optionale Leistungen:

☒ nein

- 2.7. Die Aufteilung nach Losen ist vorgesehen

☒ nein

- 2.8. Nebenangebote

☒ Teil- und Nebenangebote sind unzulässig.

3. **Verfahrensablauf**

Das Angebot ist bis Ende der Angebotsfrist abzugeben. Die Öffnung der Angebote erfolgt nach Ablauf der Angebotsfrist. Die Teilnahme der Bieter an der Öffnung ist nicht gestattet.

Die auf Grundlage dieser Vergabeunterlagen fristgerecht eingereichten Angebote der Bieter werden auf Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (u.a. Vollständigkeit der Angebote und Einhaltung aller Muss-Vorgaben der Leistungsbeschreibung) und die Erfüllung der Eignungskriterien geprüft.

Die Auftraggeberin wird schließlich dem Bieter, der das wirtschaftlichste Angebot gemäß Punkt 4 gelegt hat, den Zuschlag erteilen.

4. Bewertung des Angebotes

Der Zuschlag soll dem Bieter erteilt werden,

☒ der den niedrigsten Preis gelegt hat (Alleiniges Zuschlagskriterium).

4.1. Bewertung nach dem Zuschlagskriterium „Preis“

Die Bewertung im Zuschlagskriterium „Preis“ erfolgt anhand des „kumulierten Gesamtpreises“ gemäß Preisblatt.

Wichtiger Hinweis: Das Angebot des Bieters darf die maximale Kostenobergrenze für die maximale Leistungsdauer von **11.000 € netto**, nicht überschreiten (Muss-Anforderung). Angebote, die diese Obergrenze überschreiten, werden von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

Punkteberechnung des Preispunktwertes (PPW):

Das Angebot mit den niedrigsten geschätzten Gesamtkosten erhält 100 Punkte. Die übrigen Angebote erhalten entsprechend des prozentualen Abstands zum Angebot mit den niedrigsten geschätzten Gesamtkosten weniger Punkte.

5. Nachforderungen

Das Angebot muss, um vollständig zu sein, alle in den Vergabeunterlagen enthaltenen Vorgaben abdecken. Die Auftraggeberin legt fest, dass beim Fehlen von Angaben und/oder Unterlagen die Vergabestelle nachfordern kann. Angebote die nach Ablauf der gesetzten Frist die geforderten Angaben und/oder Unterlagen nicht nachgereicht haben, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

6. Vergütung

Die Kosten für die Ausarbeitung der Angebote, samt den erforderlichen Vorleistungen und Kalkulationen, für die Erstellung einer etwaigen Angebotspräsentation sowie für die Anfertigung sonstiger in diesen Unterlagen angeführten Beilagen und Nachweise, werden nicht erstattet.

Falls Sie wegen Auslastung Ihres Betriebes oder aus sonstigen Gründen kein Angebot abgeben können, wird um eine entsprechende kurze Mitteilung gebeten. Hieraus werden Ihnen hinsichtlich künftiger Vergabeverfahren keine Nachteile entstehen.

Weitergehende Erklärungen und Ausführungen entnehmen Sie bitte den Bewerbungsbedingungen.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Zahn
Referentin Vergabestelle

Wichtiger Hinweis: Abweichende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers gelten nicht. Nebenangebote (die in technischer, wirtschaftlicher, rechtlicher oder anderer Hinsicht von den Vorgaben abweichen) sind nicht zugelassen!